



Statistische Berichte

LDS-Bestell-Nr. A 65 3 8342
(Kennziffer A VI 5 — vj 2/83)

Ausgegeben am 25. 05. 1984

**Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer
in Nordrhein-Westfalen**

am 30. Juni 1983

Strukturdaten aus der Beschäftigtenstatistik

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen (LDS)
Postfach 1105, Mauerstraße 51, 4000 Düsseldorf 1, Telefon (0211) 4 49 71

Statistische Berichte mit * vor der (bundeseinheitlichen) Kennziffer enthalten
Angaben, die alle statistischen Landesbehörden für ihren Bereich veröffentlichen.
Preis dieser Ausgabe 3,00 (Jahresbezugspreis 12,00) DM zuzüglich Versandkosten.
Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Seite

1 Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik	
1.1 Einführung	5
1.2 Das Meldesystem in der Sozialversicherung	5
2 Definitionen von Begriffen und Merkmalen	7

Tabellen

1. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer, darunter Ausländer, in den kreisfreien Städten und Kreisen am 30.6.1983 nach Arbeitern/Angestellten	10
2. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in den kreisfreien Städten und Kreisen am 30.6.1983 nach Wirtschaftsabteilungen	12
Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30.6.1983 -	
3. - nach ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen, Arbeitern/Angestellten und Deutschen/Ausländern	14
4. - nach Wirtschaftsabteilungen, Arbeitern/Angestellten, Ausländern und Altersgruppen	15
5. - nach ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen und Stellung im Beruf	17
6. - nach Wirtschaftsabteilungen, Altersgruppen, Arbeitern/Angestellten, Ausländern und der Berufsausbildung	19
7. - nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten -gruppen sowie der beruflichen Ausbildung	20
8. - nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten -gruppen, Stellung im Beruf sowie Ausländern	24
9. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer am 30.6.1983 nach Wirtschaftsabteilungen, Altersgruppen und ausgewählten Staatsangehörigkeiten	26

Anhang

Gegenüberstellung der "Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)" zu dem "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit", Ausgabe 1973 (WS)

1 Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik

1.1 Einführung

Mit Wirkung vom 1. Januar 1973 ist das neue integrierte Meldeverfahren zur Sozialversicherung (gesetzliche Kranken- und Rentenversicherung) und zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung) eingeführt und damit die Möglichkeit zum Aufbau einer neuen Beschäftigtenstatistik geschaffen worden. Dieses Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer eine einheitliche und automationsgerechte Lieferung von Meldungen über demographische, wirtschaftliche und sozialversicherungsrechtliche Tatbestände der Versicherten.

Datenerfassung, -speicherung und -verarbeitung können nunmehr unter Einsatz von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen erfolgen. Diese Umstellung eröffnete die Möglichkeit, die im Rahmen des Meldeverfahrens anfallenden Meldebelege auch sekundärstatistisch auszuwerten.

Die kurzfristigen Informationen sollen der laufenden Arbeitsmarkt- und Konjunkturbeobachtung dienen. Von Bedeutung sind hierfür in erster Linie Angaben über Beschäftigte in wirtschaftssystematischer und regionaler Gliederung. Jahresangaben werden für Strukturuntersuchungen und zur Analyse der Arbeitsmarktentwicklung benötigt. Sie enthalten neben den kurzfristigen Informationen auch Angaben über Beschäftigungszeiten und Entgelte.

Die gesetzliche Grundlage zur Durchführung der Beschäftigtenstatistik bildet das Arbeitsförderungsgesetz (AFG) vom 25. Juni 1969. Danach hat die Bundesanstalt für Arbeit, Umfang und Art der Beschäftigung sowie Lage und Entwicklung des Arbeitsmarktes, der Berufe und der beruflichen Bildungsmöglichkeiten im allgemeinen und in den einzelnen Wirtschaftszweigen und Wirtschaftsgebieten auch nach der sozialen Struktur zu beobachten, zu untersuchen und für die Durchführung der Aufgaben der Bundesanstalt auszuwerten (Arbeitsmarkt- und Berufsforschung). Als Ergänzung dazu haben das Statistische Bundesamt und die Statistischen Landesämter vor allem die Aufgabe, die für allgemeine Zwecke wichtigen Tabellen aufzustellen und sie mit den Beschäftigten- und Entgeltangaben aus anderen Quellen zu koordinieren.

1.2 Das Meldesystem in der Sozialversicherung

1.2.1 Auskunftspflichtige

Auskunftspflichtige sind die Arbeitgeber. Sie müssen an die Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherungen sowie an die Bundesanstalt für Arbeit Meldungen verschiedenen Inhalts erstatten über die in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer.

Die Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherungen und die Bundesanstalt für Arbeit haben zu diesem Zweck einen Datenverbund geschlossen, der eine gemeinsame Datenerfassung und einen gegenseitigen Datenaustausch zum Inhalt hat. Als Voraussetzung dazu wurden neue Meldebelege entwickelt, deren Daten maschinell gelesen, auf individuellen Konten fortlaufend gespeichert und für statistische Zwecke in einer Versichertendatei weiterverarbeitet werden. Die Meldung kann von den Arbeitgebern entweder auf maschinenlesbaren Vordrucken oder auf anderen maschinell auswertbaren Datenträgern erstattet werden. Meldepflichten, Form, Inhalt und Fristen für die Meldungen an die Träger der Sozialversicherung und die Bundesanstalt für Arbeit sind in der Datenerfassungs-Verordnung (DEVO)¹⁾ bzw. in der Datenübermittlungs-Verordnung (DÜVO)²⁾ gesetzlich geregelt.

1.2.2 Erfasster Personenkreis

Nach der DEVO (§ 2) sind von den Arbeitgebern Meldungen zu erstatten für alle "Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die Beitragsanteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind", kurz, über alle in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Aus dieser Abgrenzung heraus ergibt sich, daß in der Beschäftigtenstatistik in der Regel alle Arbeiter und Angestellten (einschl. der Beschäftigten in beruflicher Ausbildung), zusammen rd. 75 % aller Erwerbstätigen, erfaßt werden. Unberücksichtigt bleiben Beamte, Selbständige und Mithelfende Familienangehörige und alle geringfügig beschäftigten Arbeitnehmer, die nur eine sog. Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit ausüben und nicht der Sozialversicherungspflicht unterliegen (siehe Abschnitt 2).

1) Verordnung über die Erfassung von Daten für die Träger der Sozialversicherung und für die Bundesanstalt für Arbeit (Datenerfassungs-Verordnung -DEVO-) vom 24.11.1972 (BGBl. I S. 2159) bzw. 2. DEVO vom 29.5.1980 (BGBl. I S. 593). - 2) Verordnung über die Datenübermittlung auf maschinell verwertbaren Datenträgern im Bereich der Sozialversicherung und der Bundesanstalt für Arbeit (Datenübermittlungs-Verordnung -DÜVO-) vom 18.12.1972 (BGBl. I S. 2482) bzw. 2. DÜVO vom 29.5.1980 (BGBl. I S. 616).

1.2.3 Art der Meldungen

Das neue Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in einheitlicher und automationsgerechter Form (lesefähige Belege) im wesentlichen folgende Meldungen:

eine Anmeldung bei

- Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung
- Übergang aus einer anderen Beitragsgruppe oder Kasse

eine Abmeldung bei

- Ende einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung
- Übergang in eine andere Beitragsgruppe oder Kasse

eine Jahresmeldung für alle Beschäftigten, die am Jahresende in einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis standen.

Aus der Sicht der am Datenverbund beteiligten Stellen handelt es sich bei den Meldungen im einzelnen um

- die Bescheinigungen des Entgelts gegenüber den Trägern der gesetzlichen Rentenversicherung,
- die An- und Abmeldungen bei den Trägern der Krankenversicherung,
- die Anzeigen der Einstellung und Entlassung gegenüber dem Arbeitsamt.

Seit Inkrafttreten der 2. Datenerfassungs-Verordnung (2. DEVO) werden Anmeldungen, Abmeldungen sowie Jahresmeldungen für Arbeiter und Angestellte auf einheitlichen Meldebelegen ("Versicherungsnachweisen") vorgenommen. Die Arbeitgeber senden die Meldeformulare an die zuständigen Träger der Krankenkassen. Diese prüfen die Meldungen auf formale und inhaltliche Richtigkeit, nehmen - falls erforderlich - Korrekturen vor und leiten die Unterlagen an die Datenerfassungsstellen der Rentenversicherungsträger weiter. Anmeldungen auf DEVO-Belegen müssen nach spätestens 2 Wochen, Abmeldungen nach 6 Wochen und Jahresmeldungen zum 31. 3. des Folgejahres abgegeben werden.

Nach der maschinellen Bearbeitung der Meldungen bei den zuständigen Stellen der Rentenversicherungsträger werden die Datenträger der Bundesanstalt für Arbeit zur weiteren Aufbereitung und Auswertung übermittelt.

1.2.4 Erhebungsmerkmale

Der Inhalt der Beschäftigtenstatistik läßt sich am besten durch die in den Meldebelegen enthaltenen Tatbestände beschreiben. Wie sich aus nachfolgender Übersicht ergibt, wird ein Teil der für die Statistik relevanten Tatbestände aus der Versicherungsnummer abgeleitet; darüber hinaus wird der Wirtschaftszweig und der Arbeitsort aus der Betriebsdatei bzw. Ortsdatei entnommen. Bis auf die Tatbestände "beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt" sowie "Ende" der Beschäftigung, die nur in der Abmeldung bzw. Jahresmeldung enthalten sind, sind alle Tatbestände in allen Versicherungsnachweisen enthalten.

Tatbestände in den Versicherungsnachweisen	
Anmeldung	Abmeldung/Jahresmeldung
<u>Versicherungsnummer</u> daraus: Träger der Rentenversicherung Geburtsdatum (Altersjahr) Geschlecht	
<u>Betriebsnummer</u> Wirtschaftszweig Arbeitsort	
<u>Angaben zur Tätigkeit</u> Ausgeübte Tätigkeit (Beruf) Stellung im Beruf Ausbildung Staatsangehörigkeit Beginn der Beschäftigung	
	Ende der Beschäftigung Beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt
Grund der Abgabe	

Die Bundesanstalt für Arbeit (BA) führt für jeden Versicherten unter seiner Versicherungsnummer ein sog. Versichertenkonto, auf dem alle Meldungen zu der jeweiligen Versicherungsnummer (mit allen auswertbaren Merkmalen aus der Anmeldung und der Versicherungskarte) in chronologischer Reihenfolge nach dem Wirkungsdatum gespeichert werden. Diese Versichertendatei ist die Grundlage aller Auszäh-

lungen. In der Versichertendatei ist die Versicherungsnummer das Identifikationsmerkmal für den Versicherten. Sie ist zwölfstellig und beinhaltet u. a. die Zugehörigkeit zum Träger der Rentenversicherung, das Geburtsdatum und das Geschlecht des Versicherten.

Die BA hat zur Ergänzung der aus dem neuen Meldeverfahren zur Sozialversicherung gewonnenen Daten für die Beschäftigtenstatistik ferner eine - auf den Daten der Arbeitsstättenzählung 1970 basierende - Betriebsdatei aufgebaut. Sie hat zu diesem Zweck an jeden Betrieb eine Betriebsnummer vergeben. (Die Betriebe werden als örtliche Einheit definiert. Niederlassungen eines Unternehmens können zu einem Betrieb zusammengefaßt werden, sofern sie in derselben Gemeinde liegen, denselben wirtschaftlichen Schwerpunkt haben und die Meldungen zur Sozialversicherung von einer zentralen Stelle abgegeben werden). Neben der Betriebsnummer enthält die Betriebsdatei insbesondere den Wirtschaftszweig des Betriebes und einen Postortschlüssel (Zustellbezirke). Um die Postorte zu entschlüsseln und auch die amtlichen Gemeindekennziffern umzuschlüsseln, wurde die Ortsdatei eingerichtet. Nur mit Hilfe dieser beiden Dateien der Bundesanstalt für Arbeit ist die Beschäftigtenstatistik in fachlicher und regionaler Gliederung - nach dem Arbeitsort - möglich: An jedem Auswertungstichtag erfolgt maschinell eine Abfrage eines jeden in der Versichertendatei geführten Versichertenkontos danach, ob der dahinterstehende Versicherte in einem Beschäftigungsverhältnis steht oder nicht. Die Auflistung aller Personen, die nach den vorliegenden Meldungen am Stichtag in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, in der Gliederung nach persönlichen und erwerbsstatistischen Merkmalen stellt die Grundlage der Beschäftigtenstatistik dar für die Erstellung der Bestandsergebnisse am Stichtag. Dieser Ausdruck wird der amtlichen Statistik für Auswertungen zur Verfügung gestellt.

2 Definition von Begriffen und Merkmalen

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (Auszubildende u. a.), die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig sind zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz) oder für die von den Arbeitgebern Beitragsteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind. Zu diesem Personenkreis ge-

hören: Arbeiter, Angestellte und Auszubildende, sofern es sich bei ihrer Erwerbstätigkeit nicht um eine sog. geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit handelt³⁾. Eine solche ist weder versicherungspflichtig noch beitragspflichtig. Eine Erwerbstätigkeit wird versicherungsrechtlich dann als eine geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit bezeichnet⁴⁾, wenn sie nur "kurzfristig" ausgeübt oder nur "geringfügig entlohnt" wird. Eine Tätigkeit gilt als

- kurzfristig, wenn sie im Laufe eines Jahres ihrer Eigenschaft nach oder im voraus vertraglich auf eine Dauer von höchstens zwei Monaten oder 50 Arbeitstage begrenzt ist. (Bis 31.12.1978 waren noch Tätigkeiten versicherungsfrei, die auf 75 Arbeitstage oder 3 Monate beschränkt waren).
- geringfügig entlohnt, wenn sie zwar laufend oder in regelmäßiger Wiederkehr ausgeübt wird, die vereinbarte Wochenarbeitszeit aber unter 15 Stunden liegt (bis 31.12.1978 = unter 20 Stunden). Der Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung gibt die Bezugsgröße und die maximale Höhe des Entgeltes, das jeweils als "geringfügig entlohnt" gilt, bekannt. Danach waren in den Jahren 1977 bis 1982 folgende Beschäftigungen mit einem Entgelt bis einschl. ... DM versicherungsfrei:

Zeitraum	Beschäftigungen	
	außerhalb	innerhalb
	des Bergbaus	
1.1.1977 - 30. 6.1977	425	525
1.7.1977 - 31.12.1977	370	370
1.1.1978 - 31.12.1982	390	390

Studenten, die einer Beschäftigung nachgehen, sind dann versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis) und bei ihnen das Studium, nicht die Beschäftigung im Vordergrund steht. Wird regelmäßig - nicht nur in den Semesterferien - eine Beschäftigung von mindestens 20 Stunden wöchentlich ausgeübt, so wird vermutet, daß das Studium nicht mehr im Vordergrund stehen kann. In diesen Fällen besteht Versicherungspflicht.

3) Viertes Buch des Sozialgesetzbuches (SGB IV) vom 23.12.1976 (BGBl. I S. 3845) - Gemeinsame Vorschriften für die Sozialversicherung -, am 1. Juli 1977 in Kraft getreten, früher als Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit bezeichnet. - 4) Im nachfolgenden werden nur die für diese Veröffentlichung bedeutsamen versicherungsrechtlichen Bestimmungen dargelegt, die seit dem Inkrafttreten des Vierten Buches des Sozialgesetzbuches gelten.

Wehr- oder Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihre Dienste aus einem auch weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen des Wehr- oder Zivildienstes kein Entgelt fortbezahlt erhalten.

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfaßt.

Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit "ungeklärter" Staatsangehörigkeit.

Arbeiter/Angestellte (zusammengefaßte Gliederung)

Die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Arbeitern und Angestellten erfolgt nach der Zugehörigkeit des Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung.

Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Der Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten liegen die von den Arbeitgebern in den Meldebelegen zu machenden Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit zugrunde, und zwar in folgender Gliederung:

- vollbeschäftigt
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 20 Stunden und
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 20 Stunden und mehr, jedoch nicht vollbeschäftigt.

In der Darstellung der Ergebnisse in dieser Veröffentlichung werden die beiden Gruppen von Teilzeitbeschäftigten zusammengefaßt.

Beschäftigte in beruflicher Ausbildung

Personen, die als Auszubildende oder zu ihrer Ausbildung im Angestellten- oder Arbeiterverhältnis beschäftigt sind. Zu diesem Kreis zählen neben den Auszubildenden nach dem Berufsbildungsgesetz vom 14. August 1969 (BBiG) auch Anlernlinge, Praktikanten, Volontäre, Schüler an Schulen des Gesundheitswesens sowie Teilnehmer an den von der Bundesanstalt für Arbeit geförderten Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung, Umschulung und betrieblichen Einarbeitung.

Facharbeiter

Beschäftigte, die aufgrund ihrer Lehr-/Anlernausbildung bzw. auch ohne abgeschlossene Lehr-/Anlernausbildung aber durch ihre "Berufspraxis" als solche beschäftigt und entlohnt werden.

In den Facharbeiterzahlen sind auch Meister/Poliere enthalten, sofern sie in der Arbeiterrentenversicherung pflichtversichert sind. Meister/Poliere sind Arbeitnehmer, die aufgrund der abgelegten Prüfung bzw. ihrer beruflichen Qualifikation als solche eingesetzt sind. Sie können je nach dem Arbeitsverhältnis in der Arbeiter- oder Angestelltenrentenversicherung pflichtversichert sein. Als Meister zählen auch die als Lehrmeister, Ausbildungsmeister, Betriebsmeister und dergleichen Beschäftigte.

Alter

Mit dem Stichtag 31. März 1980 beginnend, wird bei jeder Auszählung das genaue Alter der Beschäftigten am jeweiligen Stichtag ermittelt. Die Berechnung des Alters erfolgt danach nicht wie bisher nach der "Geburtsjahrmethode", sondern nach der "Altersjahrmethode". Die Angaben beziehen sich bei dieser Art der Darstellung auf das Alter am Auszählstichtag und enthalten für die Auswertungstichtage 31. 3., 30. 6. und 30. 9. Personen, die zwei unterschiedlichen Geburtsjahrgängen angehören. Für den Auszählungstichtag 31. 12. eines jeden Jahres sind die Ergebnisse für die Geburtsjahr- und Altersjahrmethode identisch, da zu diesem Zeitpunkt alle Personen eines Jahrgangs das gleiche Alter vollendet haben. Bei Vergleich der Altersstruktur der Beschäftigten aus verschiedenen Berichtsjahren, für die das Alter nach unterschiedlichen Methoden berechnet wurde, empfiehlt es sich deshalb, die Ergebnisse am Jahresende gegenüberzustellen.

Beruf

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der "Klassifizierung der Berufe" (Ausgabe 1970 bzw. 1975), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesanstalt für Arbeit.

Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl die erreichte Allgemeinschulbildung als auch die abgeschlossene Berufsausbildung der Beschäftigten. Der Abschluß an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluß, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Beim allgemeinbildenden Schulabschluß werden folgende Kategorien unterschieden:

- Volks-/Hauptschule, mittlere Reife oder gleichwertige Schulausbildung: Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der Gesamtschulen und den freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt das Versetzungszeugnis in die 11. Klasse (Obersekunda) des Gymnasiums oder das Abschlußzeugnis einer Berufsfach- oder Fachschule.
- Abitur: Personen, die den Abschluß an einer höheren Schule oder einem Gymnasium der zum Hochschulstudium berechtigt, erreicht haben. Absolventen mit fachgebundener Hochschulreife sind ebenfalls einbezogen.

Als abgeschlossene Berufsausbildung wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Abschluß einer Berufsfach- oder Fachschule, Abschluß einer Fachhochschule, Hochschule bzw. Universität angesehen.

- Berufsfach- oder Fachschule: Berufsfachschulen sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen, deren freiwilliger Besuch ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Sie werden in der Regel im Vollzeitunterricht besucht. Fachschulen sind dagegen berufsfortbildende Schulen und können nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung nach vollendetem 18. Lebensjahr besucht werden.

- Fachhochschule: Diese umfassen größtenteils die früheren Ingenieurschulen und höhere Fachschulen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluß wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Schulen dieser Art sind z.B. Ingenieurschulen, höhere Fachschulen für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, höhere Wirtschaftsfachschulen, höhere Handelsschulen, soweit sie mit Fachhochschulreife abgeschlossen wurden.
- Hochschule/Universität: Unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannte Hochschulen und Universitäten. Dazu zählen auch technische Hochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen, Hochschulen für Musik, Lehrerseminar und Lehrerausbildungsanstalten.

Wirtschaftszweig

Die Verschlüsselung des Wirtschaftszweigs wird nach dem "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit - Ausgabe 1973" vorgenommen. Die Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer beschäftigt ist.

In dieser Veröffentlichung erfolgt die Darstellung der Ergebnisse nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Berufszählung 1970 (Umsteigeschlüssel siehe Anhang). Dadurch soll der Vergleich der Ergebnisse mit anderen amtlichen Erwerbstätigkeitsstatistiken erleichtert werden.

Regionale Zuordnung

Der Nachweis der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erfolgt nach dem sog. Arbeitsortprinzip. Die Beschäftigten werden der Gemeinde zugeordnet, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind.

**1. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER, DARUNTER AUSLAENDER, IN DEN
KREISFREIEN STAEDTEN UND LANDKREISEN AM 30.06. 1983 NACH ARBEITERN/ANGESTELLTEN**

KREISFREIE STADT/ LANDKREIS	BESCHAEFTIGTE						DARUNTER AUSLAENDER			
	INSGESAMT		DAVON				INSGESAMT		DAVON	
			ARBEITER		ANGESTELLTE				ARBEI- TER	ANGE- STELLTE
	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.		
REG.-BEZ.DUESSELDORF										
KREISFREIE STAEDTE										
DUESSELDORF	333 006	129 977	125 776	27 695	207 230	102 282	34 724	10 100	26 226	8 498
DUISBURG	196 371	54 617	112 428	15 567	83 943	39 050	19 640	2 484	17 432	2 208
ESSEN	217 415	82 415	95 823	21 289	121 592	61 126	11 640	3 250	8 875	2 765
KREFELD	92 974	32 782	50 268	11 137	42 706	21 645	8 445	2 352	7 138	1 307
MOENCHENGLADBACH	82 295	32 035	43 230	10 992	39 065	21 043	6 816	1 914	5 510	1 306
MUELHEIM A. D. RUHR	62 569	21 064	33 698	6 740	28 871	14 324	5 631	1 406	4 917	714
OVERHAUSEN	67 879	21 565	39 844	6 866	28 035	14 699	5 345	809	4 633	712
REMSCHIED	47 948	17 207	27 668	6 308	20 280	10 899	7 267	1 805	6 806	461
SOLINGEN	53 970	21 798	31 576	8 997	22 394	12 801	7 655	2 409	7 177	478
MUPPERTAL	138 028	57 700	69 170	20 260	68 858	37 440	13 763	4 763	12 245	1 518
KREISE										
KLEVE	60 609	22 162	33 837	7 402	26 772	14 760	4 930	1 155	3 328	1 602
METTMANN	136 851	52 243	73 094	19 103	63 757	33 140	17 488	5 199	15 623	1 865
NEUSS	111 050	36 354	60 908	11 526	50 142	24 828	12 485	3 191	10 855	1 630
VIERSEN	65 415	26 177	37 745	10 741	27 670	15 436	5 683	1 755	4 623	1 060
WESEL	102 277	34 498	61 108	10 542	41 169	23 956	7 627	1 196	6 666	961
ZUSAMMEN	1768 657	642 594	896 173	195 165	872 484	447 429	169 139	43 788	142 054	27 085
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	1292 455	471 160	629 481	135 851	662 974	335 309	120 926	31 292	100 959	19 967
KREISE	476 202	171 434	266 692	59 314	209 510	112 120	48 213	12 496	41 095	7 118
REG.-BEZ.KOELN										
KREISFREIE STAEDTE										
AACHEN	91 071	37 413	40 933	11 040	50 138	26 373	10 531	4 031	7 515	3 016
BONN	117 248	57 078	39 505	11 253	77 743	45 825	8 612	3 423	6 009	2 603
KOELN	407 955	155 745	169 361	36 254	238 594	119 491	47 953	13 617	38 533	9 420
LEVERKUSEN	74 759	22 671	37 061	7 554	37 698	15 117	7 154	1 759	6 187	967
KREISE										
AACHEN	66 862	21 238	41 058	7 544	25 804	13 694	5 380	1 147	4 490	890
DUEREN	67 308	21 833	38 776	7 421	28 532	14 412	4 869	1 082	4 201	668
ERFTKREIS	95 768	27 144	58 319	8 300	37 449	18 844	9 213	1 813	8 190	1 023
EUSKIRCHEN	36 494	13 167	21 617	4 556	14 877	8 611	1 914	645	1 661	253
HEINSBERG	47 730	16 149	30 885	6 801	16 845	9 348	4 127	849	3 581	546
OVERBERGISCHE KREIS	71 393	25 769	41 007	10 256	30 386	15 513	6 889	1 967	6 260	629
RHEINISCH-BERGISCHE KREIS	55 741	21 789	29 675	7 428	26 066	14 361	6 818	2 106	6 099	719
RHEIN-SIEG-KREIS	95 915	35 434	51 188	10 468	44 727	24 966	9 152	2 354	8 042	1 110
ZUSAMMEN	1228 244	455 430	599 385	128 875	628 859	326 555	122 612	34 793	100 768	21 844
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	691 033	272 907	286 860	66 101	404 173	206 806	74 250	22 830	58 244	16 006
KREISE	537 211	182 523	312 525	62 774	224 686	119 749	48 362	11 963	42 524	5 838
REG.-BEZ.MUENSTER										
KREISFREIE STAEDTE										
BOTTROP	25 991	9 071	16 323	3 029	9 668	6 042	1 939	276	1 770	169
GELSENKIRCHEN	99 299	30 721	62 428	9 909	36 871	20 812	9 872	1 494	9 065	807
MUENSTER	100 893	42 704	36 975	9 055	63 918	33 649	4 181	1 480	3 212	969
KREISE										
BORKEN	81 868	27 932	50 606	11 313	31 262	16 619	4 505	1 375	3 809	696
COESFELD	34 982	13 115	19 978	4 499	15 004	8 616	811	213	657	154
RECKLINGHAUSEN	157 712	53 205	93 427	16 383	64 285	36 822	9 498	1 485	8 389	1 109
STEINFURT	93 873	33 035	55 336	12 432	38 537	20 603	3 912	1 154	3 488	424
WARENDORF	66 208	21 508	39 973	7 571	26 235	13 937	4 511	986	4 144	367
ZUSAMMEN	660 826	231 291	375 046	74 191	285 780	157 100	39 229	8 463	34 534	4 695
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	226 183	82 496	115 726	21 993	110 457	60 503	15 992	3 250	14 047	1 945
KREISE	434 643	148 795	259 320	52 198	175 323	96 597	23 237	5 213	20 487	2 750

KREISFREIE STADT/ LANDKREIS	BESCHAEFTIGTE						DARUNTER AUSLAENDER				
	INSGESAMT		DARON				INSGESAMT		DARON		
			ARBEITER		ANGESTELLTE				ARBEI- TER	ANGE- STELLTE	
	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.			
REG.-BEZ.DETMOLD											
KREISFREIE STADT											
BIELEFELD	123 645	50 186	60 961	17 846	62 684	32 340	10 484	3 300	9 243	1 241	
KREISE											
GUETERSLOH	96 952	33 516	60 174	14 368	36 778	19 148	9 467	2 568	8 878	589	
HERFORD	74 545	31 525	45 171	15 400	29 374	16 125	4 845	1 641	4 442	403	
HOEXTER	34 575	12 922	20 348	4 601	14 227	8 321	1 435	478	1 177	258	
LIPPE	87 301	35 196	50 813	14 420	36 488	20 776	5 193	1 671	4 607	586	
MINDEN-LUEBBECKE	89 582	36 011	51 010	14 726	38 572	21 285	3 733	1 124	3 198	535	
PADERBORN	66 663	22 961	37 941	7 526	28 722	15 435	4 638	1 202	3 951	687	
ZUSAMMEN	573 263	222 317	326 418	88 887	246 845	133 430	39 795	11 984	35 496	4 299	
DAVON: KREISFREIE STADT	123 645	50 186	60 961	17 846	62 684	32 340	10 484	3 300	9 243	1 241	
KREISE	449 618	172 131	265 457	71 041	184 161	101 090	29 311	8 684	26 253	3 058	
REG.-BEZ.ARNSBERG											
KREISFREIE STAEDTE											
BOCHUM	125 870	43 710	69 214	13 945	56 656	29 765	8 535	1 686	7 521	1 014	
DORTMUND	209 422	71 868	104 509	19 407	104 913	52 461	14 018	3 002	12 166	1 852	
HAGEN	75 534	28 584	41 888	9 667	33 646	18 917	7 455	2 023	6 799	656	
HAMM	51 738	18 064	31 054	5 874	20 684	12 190	3 785	505	3 434	351	
HERNE	51 192	15 741	26 771	5 383	24 421	10 358	4 397	723	3 920	477	
KREISE											
ENNEPE-RUHR-KREIS	106 734	35 294	65 432	13 467	41 302	21 827	11 913	2 782	11 173	740	
HOCHSAUERLANDKREIS	76 721	26 857	46 485	10 425	30 236	16 432	5 515	1 804	5 177	338	
MAERKISCHER KREIS	143 739	54 470	87 902	23 818	55 837	30 652	16 583	5 530	15 650	933	
OLPE	34 942	11 713	22 088	5 035	12 854	6 678	2 922	911	2 785	137	
SIEGEN	98 729	31 499	55 979	10 139	42 750	21 360	5 956	1 111	5 342	614	
SOEST	74 487	27 892	41 717	10 039	32 770	17 853	5 875	2 244	5 277	598	
UNNA	96 342	32 036	59 518	10 745	36 824	21 291	7 592	1 395	7 083	509	
ZUSAMMEN	1145 450	397 728	652 557	137 944	492 893	259 784	94 546	23 716	86 327	8 219	
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	513 756	177 967	273 436	54 276	240 320	123 691	38 190	7 939	33 840	4 350	
KREISE	631 694	219 761	379 121	83 668	252 573	136 093	56 356	15 777	52 487	3 869	
LAND INSGESAMT	5376 440	1949 360	2849 579	625 062	2526 861	1324 298	465 321	122 744	399 179	66 142	
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	2847 072	1054 716	1366 464	296 067	1480 608	758 649	259 842	68 611	216 333	43 509	
KREISE	2529 368	894 644	1483 115	328 995	1046 253	565 649	205 479	54 133	182 846	22 633	

2. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER IN DEN KREISFREIEN
STAEDTEN UND LANDKREISEN AM 30. 06. 1983 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN

KREISFREIE STADT/ LANDKREIS	INSGESAMT	DAVON IN DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)									
		LAND- U.ENERGIE- FORSTM. WIRTSCH. TIERH.U. U.WAS- FISCHE- SERVERS. REI BERGBAU	VERARBEI- TENDES GEWERBE (OHNE BAU- GEWERBE)2)	BAU- GEWERBE	HANDEL	VERKEHR U. NACH-INST. RICHTEN-VERSICH. UEBER- GEWERBE MITTLUNG	KREDIT- U. LEIST- UNGEN	DIENTST- UNGEN	ORG. O.GEBIETS- ERWERBS-KOERPER- CHAR. U.SCHAFTEN PRIVATE U. SOZ.- HAUSH. VERSICH.		
REG.-BEZ.DUESSELDORF											
KREISFREIE STAEDTE											
DUESSELDORF	333 006	758	3 902	93 941	17 760	61 809	22 389	27 552	71 114	8 792	24 989
DUISBURG	196 371	562	21 164	82 418	11 429	23 069	16 950	4 277	27 143	2 821	6 538
ESSEN	217 415	1 115	14 777	54 577	19 287	38 637	11 852	7 929	53 930	6 622	8 689
KREFELD	92 974	549	1 054	45 314	4 579	12 999	5 224	2 513	13 795	2 371	4 576
MOENCHENGLADBACH	82 295	349	1 724	33 080	4 918	14 261	3 550	2 604	14 073	932	6 804
MUELHEIM A. D. RUHR	62 569	310	4 105	26 627	3 366	12 183	2 065	1 329	8 963	969	2 652
OBERHAUSEN	67 879	398	5 121	27 355	6 649	8 114	3 155	1 421	12 100	798	2 768
REMSCHIED	47 948	159	952	28 202	2 504	5 502	1 147	1 149	6 423	535	1 375
SOLINGEN	53 970	473	551	29 077	3 007	7 655	1 592	1 394	6 863	760	2 598
WUPPERTAL	138 028	423	812	64 607	6 257	20 285	8 502	5 428	20 590	2 771	8 353
KREISE											
KLEVE	60 609	1 897	621	22 645	5 803	8 292	2 420	1 786	11 151	942	5 052
METTMANN	136 851	878	902	69 782	7 310	22 795	4 700	2 238	20 318	2 102	5 826
NEUSS	111 050	1 055	6 413	50 884	7 745	15 775	5 068	3 048	15 812	1 388	3 862
VIERSSEN	65 415	903	656	30 484	3 914	9 571	1 730	1 361	11 193	725	4 878
WESEL	102 277	1 370	14 345	34 531	8 641	13 030	3 267	2 685	16 351	1 350	6 707
ZUSAMMEN	1 768 657	11 199	77 099	693 524	113 169	273 977	93 611	66 714	309 819	33 878	95 667
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	1 292 455	5 096	54 162	485 198	79 756	204 514	76 426	55 596	234 994	27 371	69 342
KREISE	476 202	6 103	22 937	208 326	33 413	69 463	17 185	11 118	74 825	6 507	26 325
REG.-BEZ.KOELN											
KREISFREIE STAEDTE											
AACHEN	91 071	255	1 090	27 816	4 851	14 939	4 624	5 127	23 925	2 724	5 720
BOHN	117 248	476	839	20 432	4 739	14 379	4 171	5 559	32 676	12 089	21 888
KOELN	407 955	1 334	5 462	122 792	23 208	66 521	27 834	34 892	93 223	10 919	21 770
LEVERKUSEN	74 759	256	510	49 393	3 206	6 259	3 220	1 060	7 872	653	2 330
KREISE											
AACHEN	66 862	407	10 243	27 617	4 944	8 145	1 598	1 127	8 745	668	3 368
DUEREN	67 308	758	5 549	25 587	4 650	7 486	2 350	1 493	13 508	741	5 186
ERFTKREIS	95 768	906	11 771	38 157	8 424	11 492	5 344	1 423	12 753	1 136	4 362
EUSKIRCHEN	36 494	535	334	13 539	4 397	5 042	1 422	1 030	6 314	548	3 333
HEINSBERG	47 730	559	5 211	18 186	5 633	6 246	891	1 247	5 552	719	3 486
OBERBERGISCHE KREIS	71 393	415	736	39 922	5 645	7 326	1 438	1 483	10 671	752	3 005
RHEINISCH-BERGISCHE KREIS	55 741	608	462	23 815	4 474	7 422	1 211	1 251	12 327	1 108	3 063
RHEIN-SIEG-KREIS	95 915	1 465	612	41 530	9 441	11 843	2 268	2 634	16 820	3 042	6 260
ZUSAMMEN	1 228 244	7 974	42 819	448 786	83 612	167 100	56 371	58 326	244 386	35 099	83 771
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	691 033	2 321	7 901	220 433	36 004	102 098	39 849	46 638	157 696	26 385	51 708
KREISE	537 211	5 653	34 918	228 353	47 608	65 002	16 522	11 688	86 690	8 714	32 063
REG.-BEZ.MUENSTER											
KREISFREIE STAEDTE											
BOTTROP	25 991	219	5 172	5 497	2 640	3 891	1 529	545	4 279	317	1 902
GELSENKIRCHEN	99 299	463	24 165	30 816	5 907	11 812	2 620	1 812	15 464	1 519	4 721
MUENSTER	100 893	1 082	1 663	15 547	6 885	16 495	4 678	10 291	27 338	5 077	11 837
KREISE											
BORKEN	81 868	1 805	569	39 501	8 535	11 184	2 484	1 927	10 932	1 336	3 595
COESFELD	34 982	1 155	299	12 541	4 266	4 734	697	1 009	6 048	860	3 373
RECKLINGHAUSEN	157 712	1 240	24 834	48 603	15 008	21 617	5 210	3 389	26 949	2 303	8 559
STEINFURT	93 873	1 400	4 917	41 961	8 230	11 201	2 863	2 211	13 441	1 418	6 231
WARENDORF	66 208	1 410	3 830	33 244	5 305	6 999	1 409	1 774	8 453	1 054	2 730
ZUSAMMEN	660 826	8 774	65 449	227 710	56 776	87 933	21 490	22 958	112 904	13 884	42 948
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	226 183	1 764	31 000	51 860	15 432	32 198	8 827	12 648	47 081	6 913	18 460
KREISE	434 643	7 010	34 449	175 850	41 344	55 735	12 663	10 310	65 823	6 971	24 488

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) EINSCHL. DER PERSONEN "OHNE ANGABE" DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

KREISFREIE STADT/ LANDKREIS	INSGESAMT	DAVON IN DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)									
		LAND- U.ENERGIE- FORSTW. WIRTSCH. TIERH.U. U.WAS- FISCHE- SERVERS. REI BERGBAU	VERARBEI- TENDES GEWERBE (OHNE BAU- GEWERBE)2)	BAU- GEWERBE	HANDEL	VERKEHR KREDIT- U. NACH-INST. RICHTEN-VERSICH. UEBER- GEWERBE MITTLUNG	DIENT- U. LEIST- UNGEN, A.N.G.	ORG. O.GEBIETS- ERWERBS-KOERPER- CHAR. U.SCHAFTEN PRIVATE U. SOZ.- HAUSH. VERSICH.			
REG.-BEZ.DETMOLD											
KREISFREIE STADT											
BIELEFELD	123 645	592	1 857	47 823	6 317	22 576	5 301	4 849	26 602	2 296	5 432
KREISE											
GUETERSLOH	96 952	991	470	56 421	6 977	11 144	3 122	1 916	11 640	1 228	3 043
HERFORD	74 545	562	616	39 259	5 188	10 560	2 553	1 786	8 879	1 139	4 003
HOEXTER	34 575	838	566	13 231	3 280	4 690	866	903	7 716	341	2 144
LIPPE	87 301	1 274	563	39 208	7 295	10 618	1 860	2 539	16 722	1 041	6 181
MINDEN-LUEBBECKE	89 582	729	1 262	39 124	6 901	14 099	2 878	2 184	16 190	1 030	5 185
PADERBORN	66 663	814	582	29 862	5 453	7 410	3 276	1 799	11 457	1 491	4 519
ZUSAMMEN	573 263	5 800	5 916	264 928	41 411	81 097	19 856	15 976	99 206	8 566	30 507
DAVON: KREISFREIE STADT	123 645	592	1 857	47 823	6 317	22 576	5 301	4 849	26 602	2 296	5 432
KREISE	449 618	5 208	4 059	217 105	35 094	58 521	14 555	11 127	72 604	6 270	25 075
REG.-BEZ.ARNBERG											
KREISFREIE STAEDTE											
BOCHUM	125 870	504	2 126	53 961	8 726	19 740	4 920	3 175	21 806	2 122	8 790
DORTMUND	209 422	912	23 350	56 213	17 920	34 306	11 342	10 326	41 565	4 113	9 375
HAGEN	75 534	199	1 459	31 168	4 289	11 282	6 748	2 004	13 538	1 701	3 146
HAMM	51 738	375	8 538	14 560	3 837	7 259	2 243	1 635	8 582	1 026	3 683
HERNE	51 192	175	11 078	12 932	7 419	5 691	2 642	612	7 663	499	2 481
KREISE											
ENNEPE-RUHR-KREIS	106 734	482	1 451	62 522	5 211	11 549	2 884	1 782	12 780	1 703	6 370
HOCHSAUERLANDKREIS	76 721	1 120	1 045	38 062	6 554	7 369	2 480	1 923	13 536	814	3 818
MAERKISCHER KREIS	143 739	832	1 254	87 532	7 720	13 990	3 263	3 042	17 642	1 328	7 136
OLPE	34 942	437	986	19 865	2 158	3 656	883	746	3 932	589	1 690
SIEGEN	98 729	447	1 015	51 662	6 318	12 602	3 498	2 567	12 904	1 637	6 079
SOEST	74 487	998	479	33 948	6 123	9 389	1 843	1 814	14 053	943	4 897
UNNA	96 342	973	13 466	37 301	7 208	12 902	2 772	2 088	13 027	1 401	5 204
ZUSAMMEN	1 145 450	7 454	66 247	499 726	83 483	149 735	45 518	31 714	181 028	17 876	62 669
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	513 756	2 165	46 551	168 834	42 191	78 278	27 895	17 752	93 154	9 461	27 475
KREISE	631 694	5 289	19 696	330 892	41 292	71 457	17 623	13 962	87 874	8 415	35 194
LAND INSGESAMT	5 376 440	41 201	257 530	2 134 674	378 451	759 842	236 846	195 688	947 343	109 303	315 562
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	2 847 072	11 938	141 471	974 148	179 700	439 664	158 298	137 483	559 527	72 426	172 417
KREISE	2 529 368	29 263	116 059	1 160 526	198 751	320 178	78 548	58 205	387 816	36 877	143 145

NR. DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INSGESAMT	UND ZWAR					
			MAENNlich	WEIBlich	ARBEITER	ANGESTELLTE	DEUTSCHE	AUSLAENDER
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	41 201	30 457	10 744	35 542	5 659	37 853	3 348
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	2 769 310	2 231 434	537 876	1 969 389	799 921	2 441 787	327 523
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	257 530	242 556	14 974	188 536	68 994	227 626	29 904
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BERGBAU)	2 133 329	1 639 191	494 138	1 469 637	663 692	1 872 366	260 963
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	207 968	166 415	41 553	113 305	94 663	193 376	14 592
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	76 905	53 526	23 379	55 938	20 967	63 893	13 012
22	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN FEINKER.,GLAS	75 940	66 593	9 347	55 963	19 977	65 150	10 790
23	EISEN-,METALLERZ. GIES- SEREI U. STAHLVERF.	345 569	305 379	40 190	261 172	84 397	285 580	59 989
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	564 468	490 735	73 733	377 352	187 116	498 764	65 704
25,(OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV),FEINMECH., EBM-W.	358 228	243 940	114 288	247 807	110 421	312 320	45 908
26	HOLZ-,PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	203 182	159 466	43 716	154 390	48 792	184 119	19 063
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	140 992	60 180	80 812	106 170	34 822	123 508	17 484
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	160 077	92 957	67 120	97 540	62 537	145 656	14 421
3	BAUGEWERBE	378 451	349 687	28 764	311 216	67 235	341 795	36 656
30	BAUHAUPTGEWERBE	268 815	252 889	15 926	218 290	50 525	236 305	32 510
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	109 636	96 798	12 838	92 926	16 710	105 490	4 146
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	996 688	532 971	463 717	371 388	625 300	951 923	44 765
4	HANDEL	759 842	355 998	403 844	205 090	554 752	731 026	28 816
40 - 1	GROSSHANDEL	267 463	177 279	90 184	91 284	176 179	254 096	13 367
42	HANDELSVERMITTLUNG	40 089	24 744	15 345	13 242	26 847	38 012	2 077
43	EINZELHANDEL	452 290	153 975	298 315	100 564	351 726	438 918	13 372
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENVERMITTLUNG	236 846	176 973	59 873	166 298	70 548	220 897	15 949
50 0	EISENBAHNEN	39 001	35 748	3 253	34 223	4 778	33 708	5 293
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	53 322	25 050	28 272	40 821	12 501	51 184	2 138
50,(OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	144 523	116 175	28 348	91 254	53 269	136 005	8 518
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	1 567 896	631 216	936 680	472 016	1 095 680	1 478 369	89 527
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	195 688	96 969	98 719	10 210	185 478	193 052	2 636
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	133 754	61 777	71 977	7 669	126 085	132 033	1 721
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	61 934	35 192	26 742	2 541	59 393	61 019	915
7	DIENTSTLEISTUNGEN,A.N.G.	947 343	333 288	614 055	336 061	611 282	874 579	72 764
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	139 590	47 518	92 072	91 068	48 522	115 780	23 810
70 1 - 2	REINIGUNG,KOERPERPFLEGE	81 214	15 434	65 780	73 896	7 318	72 449	8 765
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	201 862	81 607	120 255	58 376	143 486	191 264	10 598
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	292 799	56 664	236 135	50 732	242 067	272 739	20 060
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	165 476	82 463	83 013	19 898	145 578	160 365	5 111
71 8	SONST.DIENTSTLEISTUNGEN	66 402	49 602	16 800	42 091	24 311	61 982	4 420
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	109 303	35 062	74 241	24 988	84 315	105 328	3 975
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	30 895	8 611	22 284	8 025	22 870	30 030	865
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D.WIRT- SCHAFTSLEBENS U.UEBR.	67 889	25 447	42 442	9 607	58 282	65 196	2 693
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	315 562	165 897	149 665	100 757	214 805	305 410	10 152
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	271 339	148 112	123 227	97 114	174 225	261 660	9 679
96	SOZIALVERSICHERUNG	44 223	17 785	26 438	3 643	40 580	43 750	473
-	OHNE ANGABE	1 345	1 002	343	1 244	101	1 187	158
	INSGESAMT	5 376 440	3 427 080	1 949 360	2 849 579	2 526 861	4 911 119	465 321

4. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1983 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN
ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND ALTERSGRUPPEN

15

ARBEITER/ANGESTELLTE, AUSLAENDER ----- WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN								
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR
INSGESAMT										
ARBEITER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	35 542	7 282	9 297	4 089	4 398	5 415	2 653	1 666	573	169
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	188 536	17 936	23 849	18 205	34 052	52 445	29 351	11 396	1 290	12
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	1 470 881	123 047	205 329	161 598	290 309	397 201	162 836	106 766	20 672	3 123
BAUGEWERBE	311 216	40 214	48 029	32 394	56 751	83 421	30 508	15 806	3 715	378
HANDEL	205 090	19 278	35 082	26 780	40 490	47 414	18 614	12 267	3 525	1 640
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	166 298	9 557	17 736	22 131	40 052	46 614	16 916	10 993	2 007	292
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	10 210	51	222	341	1 509	3 779	1 990	1 603	549	166
Dienstleistungen, A.N.G. ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER	336 061	37 932	51 100	33 587	61 451	81 400	34 598	24 841	7 518	3 634
UND PRIVATE HAUSHALTE	24 988	2 054	2 262	1 514	3 510	6 939	3 706	3 201	1 134	668
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	100 757	2 828	6 822	6 811	15 824	33 795	17 570	12 884	3 797	426
ZUSAMMEN	2 849 579	260 179	399 728	307 450	548 346	758 423	318 742	201 423	44 780	10 508
ANGESTELLTE										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	5 659	208	655	789	1 385	1 465	509	433	161	54
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	68 994	1 160	3 940	7 029	14 879	21 360	11 555	7 565	1 493	13
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	663 793	27 803	58 537	67 445	156 811	204 796	70 544	59 875	16 456	1 526
BAUGEWERBE	67 235	2 259	4 679	6 162	15 554	21 705	8 378	6 300	1 881	317
HANDEL	554 752	46 529	93 284	70 123	124 100	134 451	40 854	32 767	10 342	2 302
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	70 548	3 867	11 998	9 049	16 062	16 071	6 047	5 825	1 412	217
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	185 478	8 424	32 841	32 842	48 414	37 534	11 290	10 676	3 273	184
Dienstleistungen, A.N.G. ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER	611 282	42 329	114 386	104 723	151 595	118 899	35 340	31 386	10 737	1 887
UND PRIVATE HAUSHALTE	84 315	2 714	10 536	12 815	20 649	20 171	7 113	7 080	2 606	631
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	214 805	9 211	26 927	29 680	46 704	50 983	20 813	23 602	6 497	388
ZUSAMMEN	2 526 861	144 504	357 783	340 657	596 153	627 435	212 443	185 509	54 858	7 519
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	41 201	7 490	9 952	4 878	5 783	6 880	3 162	2 099	734	223
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	257 530	19 096	27 789	25 234	48 931	73 805	40 906	18 961	2 783	25
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	2 134 674	150 850	263 866	229 043	447 120	601 997	233 380	166 641	37 128	4 649
BAUGEWERBE	378 451	42 473	52 708	38 556	72 305	105 126	38 886	22 106	5 596	695
HANDEL	759 842	65 807	128 366	96 903	164 590	181 865	59 468	45 034	13 867	3 942
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	236 846	13 424	29 734	31 180	56 114	62 685	22 963	16 818	3 419	509
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	195 688	8 475	33 063	33 183	49 923	41 313	13 280	12 279	3 822	350
Dienstleistungen, A.N.G. ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER	947 343	80 261	165 486	138 310	213 046	200 299	69 938	56 227	18 255	5 521
UND PRIVATE HAUSHALTE	109 303	4 768	12 798	14 329	24 159	27 110	10 819	10 281	3 740	1 299
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	315 562	12 039	33 749	36 491	62 528	84 778	38 383	36 486	10 294	814
INSGESAMT	5 376 440	404 683	757 511	648 107	1 144 499	1 385 858	531 185	386 932	99 638	18 027
DARUNTER: AUSLAENDER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	3 348	319	470	439	906	800	234	114	56	10
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	29 904	2 363	2 743	1 851	11 003	9 807	1 641	417	79	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	261 121	9 971	24 087	27 214	86 298	84 519	18 641	8 277	1 994	120
BAUGEWERBE	36 656	1 532	2 948	3 534	11 837	11 795	3 199	1 384	398	29
HANDEL	28 816	2 583	4 613	4 071	8 926	5 983	1 414	857	297	72
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	15 949	396	1 229	1 561	4 501	5 526	1 622	875	221	18
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	2 636	95	324	454	915	520	161	113	52	2
Dienstleistungen, A.N.G. ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER	72 764	5 136	8 763	10 277	27 235	14 821	3 674	1 939	764	155
UND PRIVATE HAUSHALTE	3 975	329	329	522	1 415	882	233	174	75	16
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	10 152	437	929	1 133	2 707	2 626	924	895	467	34
ZUSAMMEN	465 321	23 161	46 435	51 056	155 743	137 279	31 743	15 045	4 403	456

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER ----- WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN								
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR
		DARUNTER: WEIBLICH								
ARBEITER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	7 919	2 297	2 658	575	565	877	422	400	100	25
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	3 077	53	185	141	431	1 137	565	458	105	2
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	270 614	17 717	47 398	29 546	51 540	69 314	29 814	21 566	2 975	744
BAUGEWERBE	4 163	973	633	225	520	943	430	333	76	30
HANDEL	57 159	4 294	9 282	4 747	9 034	15 642	7 200	5 351	1 203	406
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	24 589	1 090	1 762	1 744	4 842	8 434	3 661	2 710	313	33
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	6 184	33	111	184	879	2 359	1 262	999	275	82
Dienstleistungen, A.N.G.	202 565	26 034	31 992	16 820	34 506	49 980	21 576	15 950	4 409	1 298
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	18 286	1 363	1 697	1 005	2 492	5 186	2 791	2 508	849	395
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	30 506	509	1 260	1 125	4 340	11 443	5 868	4 630	1 184	147
ZUSAMMEN	625 062	54 363	96 978	56 112	109 149	165 315	73 589	54 905	11 489	3 162
ANGESTELLTE										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	2 825	166	442	415	700	688	185	169	48	12
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	11 897	715	2 399	2 302	2 860	2 197	634	697	93	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	223 867	21 089	42 272	32 503	48 307	49 305	14 111	13 415	2 363	502
BAUGEWERBE	24 601	1 622	3 255	2 815	6 354	6 819	1 817	1 504	337	78
HANDEL	346 685	35 702	69 737	42 808	67 827	81 093	24 179	19 798	4 469	1 072
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	35 284	2 800	8 671	4 837	7 272	6 622	2 287	2 366	372	57
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	92 535	5 531	22 057	18 713	20 956	15 605	4 516	4 460	659	38
Dienstleistungen, A.N.G.	411 490	38 848	101 660	74 343	84 494	67 439	19 462	18 905	5 486	853
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	55 955	2 503	9 400	9 397	11 873	12 670	4 113	4 452	1 319	228
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	119 159	7 308	21 413	19 504	25 173	24 234	8 099	11 047	2 297	84
ZUSAMMEN	1 324 298	116 284	281 306	207 637	275 816	266 672	79 403	76 813	17 443	2 924
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	10 744	2 463	3 100	990	1 265	1 565	607	569	148	37
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	14 974	768	2 584	2 443	3 291	3 334	1 199	1 155	198	2
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	494 481	38 806	89 670	62 049	99 847	118 619	43 925	34 981	5 338	1 246
BAUGEWERBE	28 764	2 595	3 888	3 040	6 874	7 762	2 247	1 837	413	108
HANDEL	403 844	39 996	79 019	47 555	76 861	96 735	31 379	25 149	5 672	1 478
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	59 873	3 890	10 433	6 581	12 114	15 056	5 948	5 076	685	90
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	98 719	5 564	22 168	18 897	21 835	17 964	5 778	5 459	934	120
Dienstleistungen, A.N.G.	614 055	64 882	133 652	91 163	119 000	117 419	41 038	34 855	9 895	2 151
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	74 241	3 866	11 097	10 402	14 365	17 856	6 904	6 960	2 168	623
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	149 665	7 817	22 673	20 629	29 513	35 677	13 967	15 677	3 481	231
INSGESAMT	1 949 360	170 647	378 284	263 749	384 965	431 987	152 992	131 718	28 932	6 086
DARUNTER: AUSLAENDER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	491	82	97	53	126	103	15	13	2	-
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	234	2	20	31	89	52	19	15	6	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	60 393	2 266	7 403	8 224	23 019	14 293	3 548	1 420	201	19
BAUGEWERBE	558	39	70	94	204	97	32	17	5	-
HANDEL	10 776	1 075	2 161	1 584	3 342	1 777	423	322	77	15
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	2 064	68	293	337	711	421	133	88	12	1
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	1 435	64	219	302	513	207	75	40	14	1
Dienstleistungen, A.N.G.	40 652	3 180	5 197	5 453	15 724	7 720	1 968	1 043	307	60
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	2 465	138	260	359	941	481	138	105	36	7
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	3 676	139	444	516	1 183	838	227	243	83	3
ZUSAMMEN	122 744	7 053	16 164	16 953	45 852	25 989	6 578	3 306	743	106

5. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1983 NACH AUSGEWAELHTEN
WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF

17

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS- GESAMT	VOLLZEITBESCHAEFTIGTE						TEILZEITBESCHAEFTIGTE				
			ZUSAMMEN	ARBEITER		ANGESTELLTE		ZUSAMMEN	ARBEI- TER	ANGE- STELLTE			
				ZUSAMMEN	DARUNTER	ZUSAMMEN	DARUNTER						
											FACHARBEI- TER 2)	IN BERUFL. 3) AUSBILDUNG	IN BERUFL. 3) AUSBILDUNG
INSGESAMT													
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	41 201	40 263	35 050	14 696	7 750	5 213	341	938	492	446		
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	2 769 310	2 692 614	1 925 888	990 158	151 540	766 726	40 540	76 696	43 501	33 195		
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	257 530	244 591	176 864	119 001	5 727	67 727	1 160	12 939	11 672	1 267		
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BERGBAU)	2 133 329	2 074 846	1 439 090	656 301	108 525	635 756	36 396	58 483	30 547	27 936		
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	207 968	203 089	111 220	53 326	5 085	91 869	3 806	4 879	2 085	2 794		
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	76 905	74 658	54 612	14 270	1 420	20 046	922	2 247	1 326	921		
22	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN FEINKER.,GLAS	75 940	74 720	55 506	23 350	1 630	19 214	726	1 220	457	763		
23	EISEN-,METALLERZ. GIES- SEREI U. STAHLVERF.	345 569	340 041	258 699	91 355	13 115	81 342	3 747	5 528	2 473	3 055		
24, 25 07 1 25,(OHNE 25 07 1) 26	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV. ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV),FEINMECH., EBM-W. HOLZ-,PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	564 468	555 635	374 591	223 548	41 349	181 044	9 898	8 833	2 761	6 072		
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	358 228	346 197	241 306	87 339	16 683	104 891	4 855	12 031	6 501	5 530		
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	203 182	197 049	151 178	74 173	12 803	45 871	2 296	6 133	3 212	2 921		
3	BAUGEWERBE	140 992	130 021	97 454	48 172	5 399	32 567	1 922	10 971	8 716	2 255		
30	BAUHAUPTGEWERBE	160 077	153 436	94 524	40 768	11 041	58 912	8 224	6 641	3 016	3 625		
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	378 451	373 177	309 934	214 856	37 288	63 243	2 984	5 274	1 282	3 992		
4 - 5	BAUHAUPTGEWERBE	268 815	265 927	217 673	152 661	15 260	48 254	1 665	2 888	617	2 271		
4	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	109 636	107 250	92 261	62 195	22 028	14 989	1 319	2 386	665	1 721		
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	996 688	861 357	333 637	142 889	26 805	527 720	52 496	135 331	37 751	97 580		
4	HANDEL	759 842	648 275	183 729	78 275	17 572	464 546	48 361	111 567	21 361	90 206		
40 - 1 42 43	GROSSHANDEL HANDELSVERMITTLUNG EINZELHANDEL	267 463 40 089 452 290	249 640 37 292 361 343	85 344 12 439 85 946	30 214 6 347 41 714	2 352 1 822 13 398	164 296 24 853 275 397	11 520 746 36 095	17 823 2 797 90 947	5 940 803 14 618	11 883 1 994 76 329		
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENUEBERMITTLUNG	236 846	213 082	149 908	64 614	9 233	63 174	4 135	23 764	16 390	7 374		
50 0 50 7 50,(OHNE 50 0,7)	EISENBAHNEN DEUTSCHE BUNDESPOST VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	39 001 53 322 144 523	38 522 34 558 140 002	33 918 26 391 89 599	14 654 15 096 34 864	2 951 5 050 1 232	4 604 8 167 50 403	255 59 3 821	479 18 764 4 521	305 14 430 1 655	174 4 334 2 866		
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICH	1 567 896	1 344 600	367 366	130 558	35 803	977 234	104 095	223 296	104 650	118 646		
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	195 688	177 474	5 110	1 174	41	172 364	16 545	18 214	5 100	13 114		
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	133 754	119 533	3 390	790	16	116 143	13 361	14 221	4 279	9 942		
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	61 934	57 941	1 720	384	25	56 221	3 184	3 993	821	3 172		
7	Dienstleistungen,A.N.G.	947 343	809 837	267 096	97 234	32 237	542 741	70 357	137 506	68 965	68 541		
70 0 70 1 - 2 70 6 - 8	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE REINIGUNG,KOERPERPFLEGE WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	139 590 81 214 201 862	123 367 68 635 147 964	79 469 62 142 31 059	25 581 29 709 12 547	9 254 16 457 3 286	43 898 6 493 116 905	4 522 310 7 035	16 223 12 579 53 898	11 599 11 754 27 317	4 624 825 26 581		
71 0 - 1 71 2 - 7 71 8	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW. SONST.DIENSTLEISTUNGEN	292 799 165 476 66 402	254 364 152 770 62 737	36 714 17 532 40 180	7 691 9 449 12 257	1 449 1 034 757	217 650 135 238 22 557	40 707 16 983 800	38 435 12 706 3 665	14 018 2 366 1 911	24 417 10 340 1 754		
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	109 303	87 336	16 063	4 814	1 916	71 273	5 393	21 967	8 925	13 042		
80 0 80 1 - 7	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN ORGANISATIONEN D.WIRT- SCHAFTSLEBENS U.UEBR.	30 895 67 889	20 242 58 226	3 146 6 878	962 2 084	211 930	17 096 51 348	1 505 3 627	10 653 9 663	4 879 2 729	5 774 6 934		
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	315 562	269 953	79 097	27 336	1 609	190 856	11 800	45 609	21 660	23 949		
90 96	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN SOZIALVERSICHERUNG	271 339 44 223	230 500 39 453	77 192 1 905	26 847 489	1 575 34	153 308 37 548	9 625 2 175	40 839 4 770	19 922 1 738	20 917 3 032		
-	OHNE ANGABE	1 345	1 300	1 206	669	144	94	7	45	38	7		
INSGESAMT		5 376 440	4 940 134	2 663 147	1 278 970	222 042	2 276 987	197 479	436 306	186 432	249 874		

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970),KURZBEZEICHNUNGEN.-2) EINSCHL. 'MEISTER/POLIER'.- 3) WIRD
JEWELNS AM 30.6. AUSGEWIESEN

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS- GESAMT	VOLLZEITBESCHAEFTIGTE						TEILZEITBESCHAEFTIGTE		
			ZUSAMMEN	ARBEITER		ANGESTELLTE		ZUSAMMEN	ARBEI- TER	ANGE- STELLTE	
				ZUSAMMEN	DARUNTER FACHARBEI- TER 2)	DARUNTER IN BERUFL. AUSBILDUNG 3)	ZUSAMMEN				DARUNTER IN BERUFL. AUSBILDUNG 3)
DARUNTER: WEIBLICH											
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	10 744	9 957	7 529	2 562	2 794	2 428	217	787	390	397
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	537 876	475 613	247 013	41 077	10 882	228 600	27 840	62 263	30 553	31 710
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	14 974	12 647	1 707	145	41	10 940	665	2 327	1 370	957
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BERGBAU)	494 138	439 001	242 142	40 081	9 836	196 859	25 190	55 137	28 184	26 953
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	41 553	37 077	13 185	1 273	246	23 892	2 153	4 476	1 767	2 709
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	23 379	21 236	14 938	597	63	6 298	611	2 143	1 259	884
22	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN FEINKER.,GLAS	9 347	8 188	3 055	342	126	5 133	453	1 159	419	740
23	EISEN-,METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	40 190	35 347	14 709	699	277	20 638	2 353	4 843	1 907	2 936
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	73 733	65 398	20 850	1 598	601	44 548	5 755	8 335	2 446	5 889
25,(OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV),FEINMECH., EBM-W.	114 288	102 820	71 143	4 758	2 168	31 677	3 206	11 468	6 101	5 367
26	HOLZ-,PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	43 716	37 958	22 544	2 795	1 247	15 414	1 546	5 758	2 936	2 822
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	80 812	70 094	56 528	25 270	3 517	13 566	1 398	10 718	8 556	2 162
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	67 120	60 883	25 190	2 749	1 591	35 693	7 715	6 237	2 793	3 444
3	BAUGEWERBE	28 764	23 965	3 164	851	1 005	20 801	1 985	4 799	999	3 800
30	BAUHAUPTGEWERBE	15 926	13 370	1 094	281	128	12 276	1 000	2 556	409	2 147
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	12 838	10 595	2 070	570	877	8 525	985	2 243	590	1 653
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	463 717	333 216	46 811	11 936	4 211	286 405	35 876	130 501	34 937	95 564
4	HANDEL	403 844	295 956	37 753	9 997	3 270	258 203	33 513	107 888	19 406	88 482
40 - 1	GROSSHANDEL	90 184	73 569	12 292	1 592	247	61 277	5 928	16 615	5 230	11 385
42	HANDELSVERMITTLUNG	15 345	12 768	1 787	459	126	10 981	478	2 577	670	1 907
43	EINZELHANDEL	298 315	209 619	23 674	7 946	2 897	185 945	27 107	88 696	13 506	75 190
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENUEBERMITTLUNG	59 873	37 260	9 058	1 939	941	28 202	2 363	22 613	15 531	7 082
50 0	EISENBAHNEN	3 253	2 835	1 318	69	31	1 517	150	418	248	170
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	28 272	9 982	3 585	934	857	6 397	20	18 290	14 096	4 194
50,(OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	28 348	24 443	4 155	936	53	20 288	2 193	3 905	1 187	2 718
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICH	936 680	728 431	157 896	42 301	23 392	570 535	83 644	208 249	99 645	108 604
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	98 719	80 918	1 263	147	28	79 655	9 703	17 801	4 921	12 880
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	71 977	58 011	734	82	10	57 277	8 039	13 966	4 173	9 793
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	26 742	22 907	529	65	18	22 378	1 664	3 835	748	3 087
7	Dienstleistungen,A.N.G.	614 055	486 926	137 099	39 265	21 872	349 827	60 477	127 129	65 466	61 663
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	92 072	76 619	46 104	10 746	4 644	30 515	3 859	15 453	11 082	4 371
70 1 - 2	REINIGUNG,KOERPERPFLEGE	65 780	53 586	49 339	23 391	14 771	4 247	261	12 194	11 409	785
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	120 255	72 940	9 195	1 498	983	63 745	5 556	47 315	25 841	21 474
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	236 135	198 738	24 952	2 159	943	173 786	36 681	37 397	13 706	23 691
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	83 013	71 281	3 010	699	225	68 271	13 607	11 732	2 034	9 698
71 8	SONST.DIENSTLEISTUNGEN	16 800	13 762	4 499	772	306	9 263	513	3 038	1 394	1 644
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	74 241	54 207	9 895	2 128	1 268	44 312	4 812	20 034	8 391	11 643
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	22 284	12 862	1 652	337	190	11 210	1 272	9 422	4 501	4 921
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D.WIRT- SCHAFTSLEBENS U.UEBR.	42 442	33 427	2 940	379	409	30 487	3 293	9 015	2 605	6 410
9	GEBIETSKOERPERSONSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	149 665	106 380	9 639	761	224	96 741	8 652	43 285	20 867	22 418
90	GEBIETSKOERPERSONSCHAFTEN	123 227	84 591	9 003	698	211	75 588	7 323	38 636	19 163	19 473
96	SOZIALVERSICHERUNG	26 438	21 789	636	63	13	21 153	1 329	4 649	1 704	2 945
-	OHNE ANGABE	343	304	256	105	31	48	7	39	32	7
	ZUSAMMEN	1 949 360	1 547 521	459 505	97 981	41 310	1 088 016	147 584	401 839	165 557	236 282

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN. - 2) EINSCHL. 'MEISTER/POLIER'. - 3) WIRD
JEWELNS AM 30.6. AUSGEWIESEN

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)		DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG									
		INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS, MITTLERE REIFE 2)		ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER				
			ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUS- BILDUNG 4)	MIT	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUS- BILDUNG 4)	MIT	HOEHEREN FACH-/ FACHHOCH- SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNIVER- SITAET	OHNE ANGABE
ALTERSGRUPPEN VON...BIS UNTER...JAHREN											
ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER											
INSGESAMT											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI		41 201	36 611	18 455	18 156	1 222	767	455	407	241	2 720
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU		257 530	238 953	82 886	156 067	2 480	1 234	1 246	8 842	4 183	3 072
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 5)		2 134 674	1 915 711	763 704	1 152 007	27 500	11 729	15 771	40 090	27 979	123 394
BAUGEWERBE		378 451	330 441	96 854	233 587	2 958	1 161	1 797	5 483	2 310	37 259
HANDEL		759 842	688 767	169 017	519 750	16 108	6 439	9 669	5 566	6 429	42 972
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG		236 846	214 332	73 812	140 520	3 382	1 864	1 518	976	846	17 310
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE		195 688	162 129	31 597	130 532	16 271	7 838	8 433	3 865	4 203	9 220
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.		947 343	761 537	244 951	516 586	29 538	12 138	17 400	25 105	60 441	70 722
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE		109 303	86 720	22 772	63 948	4 245	1 736	2 509	4 887	8 213	5 238
GEBIETSKOERPERSONEN UND SOZIALVERSICHERUNG		315 562	274 104	86 222	187 882	7 592	3 734	3 858	14 185	7 554	12 127
UNTER 20		404 683	387 613	319 719	67 894	4 797	4 245	552	681	30	11 562
20 - 25		757 511	685 421	225 133	460 288	32 795	21 809	10 986	4 180	925	34 190
25 - 30		648 107	554 897	122 744	432 153	20 982	6 847	14 135	17 572	20 361	34 295
30 - 35		603 946	505 475	117 994	387 481	12 243	3 786	8 457	20 359	28 467	37 402
35 - 40		540 553	458 737	119 930	338 807	8 141	2 438	5 703	15 305	19 457	38 913
40 - 45		710 996	615 378	176 432	438 946	8 460	2 500	5 960	17 644	18 064	51 450
45 - 50		674 862	593 169	191 230	401 939	7 111	2 041	5 070	13 592	13 066	47 924
50 - 55		531 185	468 544	167 330	301 214	6 358	1 727	4 631	9 807	10 008	36 468
55 - 60		386 932	341 523	118 113	223 410	7 160	2 246	4 914	7 504	7 832	22 913
60 - 65		99 638	84 351	26 388	57 963	2 740	868	1 872	2 595	3 545	6 407
65 UND MEHR		18 027	14 197	5 257	8 940	509	133	376	167	644	2 510
ARBEITER		2 849 579	2 587 009	1 255 206	1 331 803	12 727	8 810	3 917	1 647	1 639	246 557
ANGESTELLTE		2 526 861	2 122 296	335 064	1 787 232	98 569	39 830	58 739	107 759	120 760	77 477
INSGESAMT		5 376 440	4 709 305	1 590 270	3 119 035	111 296	48 640	62 656	109 406	122 399	324 034
DARUNTER: AUSLAENDER		465 321	364 569	254 733	109 836	4 938	2 208	2 730	3 377	11 433	81 004
DARUNTER: WEIBLICH											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI		10 744	9 598	4 822	4 776	460	308	152	62	56	568
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU		14 974	13 830	4 430	9 400	675	369	306	190	100	179
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 5)		494 481	448 880	230 496	218 384	8 597	4 518	4 079	1 912	1 301	33 791
BAUGEWERBE		28 764	26 430	6 053	20 377	677	291	386	222	97	1 338
HANDEL		403 844	371 908	96 424	275 484	7 340	3 218	4 122	1 118	2 351	21 127
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG		59 873	56 193	18 402	37 791	1 567	1 053	514	150	90	1 873
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE		98 719	85 110	22 557	62 553	7 434	3 928	3 506	971	483	4 721
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.		614 055	528 616	187 051	341 565	17 299	7 574	9 725	7 502	16 594	44 044
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE		74 241	63 686	19 240	44 446	2 465	1 143	1 322	2 269	1 887	3 934
GEBIETSKOERPERSONEN UND SOZIALVERSICHERUNG		149 665	132 342	47 170	85 172	3 641	1 918	1 723	3 537	2 879	7 266
UNTER 20		170 647	162 319	127 845	34 474	2 879	2 528	351	447	16	4 986
20 - 25		378 284	339 738	100 214	239 524	20 186	12 822	7 364	2 754	519	15 087
25 - 30		263 749	228 940	43 698	185 242	9 983	3 092	6 891	5 496	6 910	12 420
30 - 35		207 730	181 206	44 521	136 685	3 940	1 268	2 672	3 263	5 669	13 652
35 - 40		177 235	156 177	43 429	112 748	2 636	822	1 814	1 598	3 388	13 436
40 - 45		225 552	201 324	66 229	135 095	2 801	916	1 885	1 439	3 044	16 944
45 - 50		206 435	184 431	76 334	108 097	2 193	695	1 498	1 042	2 201	16 568
50 - 55		152 992	135 738	67 764	67 974	2 042	743	1 299	762	1 594	12 856
55 - 60		131 718	116 940	53 152	63 788	2 657	1 132	1 525	863	1 682	9 576
60 - 65		28 932	24 875	11 146	13 729	701	244	457	234	701	2 421
65 UND MEHR		6 086	4 905	2 313	2 592	137	58	79	35	114	895
ARBEITER		625 062	544 294	389 190	155 104	3 430	2 674	756	273	948	76 117
ANGESTELLTE		1 324 298	1 192 299	247 455	944 844	46 725	21 646	25 079	17 660	24 890	42 724
ZUSAMMEN		1 949 360	1 736 593	636 645	1 099 948	50 155	24 320	25 835	17 933	25 838	118 841
DARUNTER: AUSLAENDER		122 744	96 532	70 666	25 866	1 885	899	986	601	2 543	21 183

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-

3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.-5) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			OHNE ANGABE
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	HOEHEREN FACH-/ SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNI- VERSITAET	
			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)				
INSGESAMT										
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	64 110	57 645	29 597	28 048	1 343	922	421	903	540	3 679
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	102 611	98 765	43 425	55 340	250	198	52	24	17	3 555
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	11 421	9 805	6 171	3 634	91	55	36	7	1	1 517
KERAMIKER, GLASMACHER	13 286	12 116	9 300	2 816	41	30	11	10	9	1 110
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	122 158	111 614	74 610	37 004	493	336	157	131	46	9 874
DARUNTER CHEMIEARBEITER	86 158	80 415	50 888	29 527	317	193	124	115	41	5 270
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	69 558	65 323	33 066	32 257	542	346	196	97	42	3 554
DARUNTER DRUCKER	38 899	36 774	12 126	24 648	434	272	162	72	26	1 593
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	17 679	16 361	10 622	5 739	57	38	19	16	4	1 241
METALLERZEUGER, -BEARBEITER DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	244 623	221 660	122 986	98 674	472	305	167	76	55	22 360
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	465 807	448 215	114 339	333 876	2 589	1 447	1 142	447	105	14 451
DARUNTER SCHLOSSER	226 786	217 997	47 979	170 018	669	359	310	145	40	7 935
MECHANIKER	88 907	86 798	26 171	60 627	439	211	228	80	13	1 577
ELEKTRIKER	158 637	153 824	39 458	114 366	1 016	537	479	218	46	3 533
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	113 864	100 675	81 089	19 586	462	376	86	45	26	12 656
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE DARUNTER TEXTILVERARBEITER	81 539	74 907	34 774	40 133	218	149	69	73	33	6 308
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	14 122	13 090	6 798	6 292	81	48	33	21	12	918
ERNAEHRUNGSBERUFE DARUNTER SPEISENBEREITER	125 692	113 119	59 054	54 065	591	334	257	130	82	11 770
BAUBERUFE DARUNTER MAURER, BETONBAUER	205 462	179 857	66 086	113 771	710	388	322	112	38	24 745
BAU-, RAUM-AUSSTATTER, POLSTERER	40 970	37 123	9 028	28 095	171	90	81	28	16	3 632
TISCHLER, MODELLBAUER	69 760	67 409	15 452	51 957	476	321	155	51	8	1 816
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	58 684	55 310	14 740	40 570	216	116	100	17	4	3 137
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	99 947	90 103	60 713	29 390	454	326	128	212	94	9 084
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAEITIGKEITSANGABE	36 022	29 498	22 827	6 671	241	200	41	57	38	6 188
MASCHINISTEN UND ZUGEHOERIGE BERUFE	65 663	57 978	27 597	30 381	140	82	58	343	11	7 191
ZUSAMMEN	2 014 894	1 857 987	808 710	1 049 277	9 061	5 524	3 537	2 091	670	145 085
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	104 178	25 421	669	24 752	3 785	583	3 202	47 970	25 677	1 325
DARUNTER INGENIEURE	92 901	24 391	632	23 759	3 478	488	2 990	45 515	18 232	1 285

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975. - 2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG. - 3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN. - 4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG										
BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)			ABSCHLUSS AN EINER		
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	HOEHEREN	HOCH-	OHNE ANGABE
			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)		FACH-/	SCHULE/ UNI-			
						FACHHOCH-	VERSITAET			
NOCH: INSGESAMT										
NOCH: TECHNISCHE BERUFE										
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE	278 343	250 819	25 821	224 998	7 498	2 193	5 305	12 076	2 456	5 494
DARUNTER TECHNIKER	209 597	187 506	12 610	174 896	4 825	974	3 851	11 092	2 093	4 081
ZUSAMMEN	382 521	276 240	26 490	249 750	11 283	2 776	8 507	60 046	28 133	6 819
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLEUTE	432 223	398 713	80 941	317 772	8 502	3 664	4 838	2 933	2 056	20 019
DIENSTLEISTUNGSKAUFLEUTE UND ZUGEHÖRIGE BERUFE	183 250	151 563	24 864	126 699	16 337	8 021	8 316	3 685	2 949	8 716
DARUNTER BANK- VERSICHERUNGSKAUF- LEUTE	145 646	118 704	18 545	100 159	14 343	6 945	7 398	3 080	2 553	6 966
VERKEHRSBERUFE	393 835	348 282	166 082	182 200	2 273	1 375	898	325	227	42 728
DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	183 639	160 361	67 296	93 065	691	377	314	76	58	22 453
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BUEROBERUFE	1 000 065	879 541	147 815	731 726	39 676	16 703	22 973	20 229	29 952	30 667
DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	759 402	696 644	131 859	564 785	24 864	12 344	12 520	7 148	6 465	24 281
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	67 431	57 328	21 711	35 617	570	260	310	216	2 202	7 115
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KUENST- LERISCHE BERUFE	40 022	25 116	4 647	20 469	4 039	1 463	2 576	2 487	3 654	4 726
GESUNDHEITSBERUFE	247 751	212 667	50 738	161 929	7 791	3 118	4 673	938	22 588	3 767
DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	24 753	1 275	178	1 097	1 130	233	897	183	22 013	152
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE	140 727	85 045	13 122	71 923	7 033	2 302	4 731	15 043	29 167	4 439
DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE	81 544	64 032	10 617	53 415	4 095	1 586	2 509	10 051	1 855	1 511
LEHRER	41 725	14 941	849	14 092	2 246	522	1 724	3 780	18 697	2 061
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE	298 266	254 214	167 645	86 569	1 692	993	699	350	127	41 883
DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	170 984	141 130	112 959	28 171	320	236	84	25	26	29 483
ZUSAMMEN	2 803 570	2 412 469	677 565	1 734 904	87 913	37 899	50 014	46 206	92 922	164 060
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	8 730	6 198	4 483	1 715	1 446	1 321	125	136	117	833
OHNE ANGABE	4	1	-	1	-	-	-	-	-	3
INSGESAMT	5 376 440	4 709 305	1 590 270	3 119 035	111 296	48 640	62 656	109 406	122 399	324 034

1) KLASSTIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)			ABSCHLUSS AN EINER		
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	HOEHEREN FACH-/ FACHHOCH- BERUFS-AUSBILDUNG 4)	HOCH- SCHULE/ UNI- VERSITAET	OHNE ANGABE
			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)				
DARUNTER: WEIBLICH										
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	13 389	12 029	6 272	5 757	490	388	102	101	52	717
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	70	60	44	16	4	2	2	1	1	4
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	256	214	172	42	8	4	4	2	-	32
KERAMIKER, GLASMACHER	1 882	1 689	1 467	222	16	9	7	3	7	167
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	26 139	23 322	19 706	3 616	156	125	31	13	12	2 636
DARUNTER CHEMIEARBEITER	14 044	12 825	10 310	2 515	81	54	27	11	10	1 117
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	18 674	16 810	13 303	3 507	170	130	40	38	18	1 638
DARUNTER DRUCKER	7 121	6 246	4 138	2 108	139	109	30	29	8	699
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	2 411	2 204	1 847	357	11	9	2	4	1	191
METALLERZEUGER, -BEARBEITER DARUNTER	17 259	15 154	13 338	1 816	65	49	16	13	19	2 008
METALLVERFORMER (SPANEND)	3 417	2 957	2 618	339	17	12	5	6	5	432
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEOERDNETE BERUFE	11 646	10 645	5 054	5 591	551	358	193	52	14	384
DARUNTER										
SCHLOSSER	1 229	1 150	869	281	10	6	4	2	2	65
MECHANIKER	1 473	1 399	936	463	33	19	14	6	3	32
ELEKTRIKER	4 025	3 792	2 816	976	44	32	12	2	3	184
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	51 158	43 541	38 383	5 158	152	125	27	7	6	7 452
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE DARUNTER	56 184	51 938	23 795	28 143	136	101	35	19	13	4 078
TEXTILVERARBEITER	45 299	42 265	16 937	25 328	107	75	32	16	10	2 901
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	7 155	6 593	3 972	2 621	26	18	8	4	4	528
ERNAEHRUNGSBERUFE DARUNTER	52 072	45 029	34 832	10 197	212	152	60	33	7	6 791
SPEISENBEREITER	37 111	32 493	24 527	7 966	157	110	47	26	4	4 431
BAUBERUFE DARUNTER	783	664	395	269	17	14	3	3	1	98
MAURER, BETONBAUER	206	179	101	78	8	8	-	1	1	17
BAU-, RAUMAUSSATTER, POLSTERER	3 591	3 218	1 679	1 539	33	18	15	4	3	333
TISCHLER, MODELLBAUER	1 508	1 372	954	418	77	62	15	3	2	54
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	2 119	1 981	1 493	488	26	19	7	1	1	110
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	42 806	38 495	31 983	6 512	135	114	21	13	8	4 155
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAETIGKEITSANGABE	8 596	7 455	6 530	925	49	43	6	2	4	1 086
MASCHINISTEN UND ZUGEHOERIGE BERUFE	1 048	883	803	80	2	1	1	1	-	162
ZUSAMMEN	309 312	274 999	202 522	72 477	1 886	1 383	503	217	123	32 087
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	2 447	511	68	443	177	53	124	966	766	27
DARUNTER										
INGENIEURE	1 834	434	63	371	138	36	102	833	404	25

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	HOEHEREN FACH-/	HOCH- SCHULE/ UNI-	OHNE ANGABE
			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	FACHHOCH- SCHULE	VERSITAET		
NOCH DARUNTER: WEIBLICH										
NOCH: TECHNISCHE BERUFE										
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE	33 189	29 589	7 036	22 553	2 026	844	1 182	585	179	810
DARUNTER TECHNIKER	10 178	8 723	1 615	7 108	618	171	447	386	115	336
ZUSAMMEN	35 636	30 100	7 104	22 996	2 203	897	1 306	1 551	945	837
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLEUTE	273 186	255 596	61 578	194 018	3 446	1 754	1 692	332	247	13 565
DIENSTLEISTUNGSKAUFLEUTE UND ZUGEHÖRIGE BERUFE	80 295	67 772	15 173	52 599	7 642	4 143	3 499	890	359	3 632
DARUNTER BANK- VERSICHERUNGSKAUF- LEUTE	67 407	56 784	12 335	44 449	6 628	3 489	3 139	746	277	2 972
VERKEHRSBERUFE	52 752	46 493	22 412	24 081	446	306	140	67	36	5 710
DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	3 567	3 153	1 515	1 638	41	27	14	2	2	369
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BUEROBERUFE	612 924	566 515	113 215	453 300	19 836	9 725	10 111	3 840	3 804	18 929
DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	530 309	492 818	102 103	390 715	15 907	8 139	7 768	2 781	2 159	16 644
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	10 328	8 542	4 825	3 717	108	53	55	18	234	1 426
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KUENST- LERISCHE BERUFE	15 784	10 552	2 743	7 809	1 577	603	974	1 043	1 146	1 466
GESUNDHEITSBERUFE	208 689	190 617	46 289	144 328	6 448	2 450	3 998	732	7 437	3 455
DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	8 839	914	137	777	760	149	611	89	6 981	95
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE	92 262	64 670	11 175	53 495	4 431	1 484	2 947	8 857	11 344	2 960
DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE	66 209	54 751	9 523	45 228	2 930	1 171	1 759	6 370	884	1 274
LEHRER	20 308	7 134	402	6 732	1 314	262	1 052	2 256	8 534	1 070
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE	242 583	207 303	142 253	65 050	1 242	770	472	271	82	33 685
DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	137 832	112 295	93 068	19 227	241	193	48	8	19	25 269
ZUSAMMEN	1 588 803	1 418 060	419 663	998 397	45 176	21 288	23 888	16 050	24 689	84 828
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	2 149	1 345	1 040	305	396	362	34	13	28	367
OHNE ANGABE	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
ZUSAMMEN	1 949 360	1 736 593	636 645	1 099 948	50 155	24 320	25 835	17 933	25 838	118 841

1) KLASSTIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	UND ZWAR									
	INSGESAMT		ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG 3)		AUSLAENDER	
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	64 110	13 389	58 143	12 111	5 967	1 278	10 477	4 541	4 470	527
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	102 611	70	102 365	60	246	10	2 829	10	27 069	20
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	11 421	256	11 159	235	262	21	508	35	2 645	63
KERAMIKER, GLASMACHER	13 286	1 882	12 843	1 806	443	76	277	96	3 330	481
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	122 158	26 139	117 414	24 826	4 744	1 313	2 696	184	25 213	5 977
DARUNTER CHEMIEARBEITER	86 158	14 044	81 878	12 749	4 280	1 295	2 301	166	14 421	2 366
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	69 558	18 674	62 810	17 542	6 748	1 132	3 037	809	9 750	2 888
DARUNTER DRUCKER	38 899	7 121	33 013	6 079	5 886	1 042	2 327	665	3 148	633
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	17 679	2 411	17 343	2 354	336	57	244	27	3 074	538
METALLERZEUGER, -BEARBEITER DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	244 623	17 259	241 125	17 165	3 498	94	7 232	187	67 163	6 488
DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	85 161	3 417	83 932	3 400	1 229	17	4 535	124	16 715	1 395
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEOORDNETE BERUFE	465 807	11 646	437 392	9 181	28 415	2 465	73 283	3 402	29 993	783
DARUNTER SCHLOSSER	226 786	1 229	218 147	1 159	8 639	70	23 899	181	15 000	241
DARUNTER MECHANIKER	88 907	1 473	80 726	1 279	8 181	194	23 375	502	4 312	162
ELEKTRIKER	158 637	4 025	146 900	3 721	11 737	304	27 345	543	5 582	527
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	113 864	51 158	113 232	51 072	632	86	402	48	35 318	15 087
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE DARUNTER TEXTILVERARBEITER	81 539	56 184	77 945	54 853	3 594	1 331	4 061	3 238	12 523	6 856
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	49 895	45 299	47 965	44 075	1 930	1 224	3 171	3 042	5 010	4 300
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	14 122	7 155	13 449	7 013	673	142	940	422	1 857	847
ERNAERHUNGSBERUFE DARUNTER SPEISENBEREITER	125 692	52 072	117 333	49 996	8 359	2 076	16 944	3 347	20 392	10 933
DARUNTER SPEISENBEREITER	55 904	37 111	52 274	35 531	3 630	1 580	4 508	1 369	10 948	6 647
BAUBERUFE DARUNTER MAURER, BETONBAUER	205 462	783	194 513	665	10 949	118	13 630	67	28 974	88
DARUNTER MAURER, BETONBAUER	99 647	206	93 914	173	5 733	33	8 196	23	12 219	23
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	40 970	3 591	39 092	3 197	1 878	394	3 471	446	3 570	601
TISCHLER, MODELLBAUER	69 760	1 508	66 728	1 438	3 032	70	10 808	637	3 293	79
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	58 684	2 119	57 198	2 048	1 486	71	8 275	839	4 591	281
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	99 947	42 806	92 947	41 341	7 000	1 465	601	120	16 883	7 717
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAEITIGKEITSANGABE	36 022	8 596	35 684	8 546	338	50	236	9	10 508	1 908
MASCHINISTEN UND ZUGEHOEERIGE BERUFE	65 663	1 048	63 209	1 032	2 454	16	148	11	6 711	490
ZUSAMMEN	2 014 894	309 312	1 918 316	298 031	96 578	11 281	174 138	14 467	291 370	62 632
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	104 178	2 447	579	46	103 599	2 401	277	81	3 909	132
DARUNTER INGENIEURE	92 901	1 834	539	40	92 362	1 794	233	63	3 281	75
NOCH: TECHNISCHE BERUFE										

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	UND ZWAR									
	INSGESAMT		ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG 3)		AUSLAENDER	
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE DARUNTER TECHNIKER	278 343 209 597	33 189 10 178	20 035 11 053	2 245 470	258 308 198 544	30 944 9 708	13 393 2 812	5 642 502	6 302 4 412	752 249
ZUSAMMEN	382 521	35 636	20 614	2 291	361 907	33 345	13 670	5 723	10 211	884
Dienstleistungsberufe										
Warenkaufleute	432 223	273 186	26 840	13 953	405 383	259 233	47 052	34 701	11 079	5 767
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe DARUNTER Bank- Versicherungskauf- leute	183 250 145 646	80 295 67 407	3 895 513	964 130	179 355 145 133	79 331 67 277	19 282 15 820	11 078 9 137	2 954 1 558	1 255 730
Verkehrsberufe DARUNTER Berufe des Landverkehrs	393 835 183 639	52 752 3 567	343 377 174 043	38 595 2 962	50 458 9 596	14 157 605	3 873 1 157	892 67	32 806 9 938	2 253 133
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe DARUNTER Bürofach-, Bürohilfs- kräfte	1 000 065 759 402	612 924 530 309	18 693 15 003	6 540 5 313	981 372 744 399	606 384 524 996	60 011 55 282	44 395 40 959	18 422 12 993	9 941 8 560
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	67 431	10 328	51 230	7 624	16 201	2 704	616	70	3 075	407
Schriftwerkschaffende, Schrift- werkordnende sowie Kuenst- lerische Berufe	40 022	15 784	4 689	1 335	35 333	14 449	2 835	1 719	3 228	1 120
Gesundheitsberufe DARUNTER Aerzte, Apotheker	247 751 24 753	208 689 8 839	10 437 1 028	8 792 795	237 314 23 725	199 897 8 044	43 515 383	39 448 270	14 357 4 018	9 702 775
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte Geistes- und Naturwissen- schaftliche Berufe DARUNTER Sozialpflegerische Berufe Lehrer	140 727 81 544 41 725	92 262 66 209 20 308	7 636 4 199 656	5 912 3 866 165	133 091 77 345 41 069	86 350 62 343 20 143	10 677 10 056 458	8 840 8 500 250	7 265 1 946 4 477	3 455 1 385 1 855
Allgemeine Dienstleistungs- berufe DARUNTER Reinigungsberufe	298 266 170 984	242 583 137 832	277 775 168 944	228 012 136 703	20 491 2 040	14 571 1 129	24 150 836	21 692 332	38 614 22 815	24 720 15 469
ZUSAMMEN	2 803 570	1 588 803	744 572	311 727	2 058 998	1 277 076	212 011	162 835	131 800	58 620
Sonstige Arbeitskräfte	8 730	2 149	5 567	841	3 163	1 308	6 396	1 318	401	61
Ohne Angabe	4	1	2	1	2	-	-	-	-	-
INSGESAMT	5 376 440	1 949 360	2 849 579	625 062	2 526 861	1 324 298	419 521	188 894	465 321	122 744

9. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE AUSLAENDISCHE ARBEITNEHMER AM 30.06.1983
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, ALTERSGRUPPEN UND AUSGEWAELHTEN STAATSANGEHOERIGKEITEN

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN	INSGESAMT	DAVON MIT FOLGENDER STAATSANGEHOERIGKEIT								
			EG-LAENDER			UEBRIGES AUSLAND					
			ZUSAMMEN	DAVON			ZUSAMMEN	DARUNTER			
				GRIECHEN- LAND	ITALIEN	UEBRIGE		TUERKEI	JUGO- SLAWIEN	PORTUGAL	SPANIEN
INSGESAMT											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	3 348	777	51	248	478	2 571	1 118	542	214	177	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	29 904	2 259	354	917	988	27 645	22 769	1 954	35	479	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	261 121	76 977	26 531	35 166	15 280	184 144	103 557	30 514	12 939	16 662	
BAUGEWERBE	36 656	11 922	1 074	5 612	5 236	24 734	8 960	9 651	850	1 404	
HANDEL	28 816	10 935	1 502	3 279	6 154	17 881	6 521	2 941	736	1 364	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	15 949	5 347	633	2 027	2 687	10 602	4 617	1 610	742	1 507	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	2 636	1 291	128	212	951	1 345	188	163	40	138	
DIENTSTLEISTUNGEN, A.N.G.	72 764	23 307	4 303	9 689	9 315	49 457	13 288	11 003	2 067	2 832	
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	3 975	1 234	181	375	678	2 741	665	405	134	312	
GEBIETSKOERPERSONEN UND SOZIALVERSICHERUNG	10 152	5 087	379	811	3 897	5 065	1 332	512	644	378	
UNTER 20	23 161	6 199	1 301	3 488	1 410	16 962	13 228	958	727	1 012	
20 - 25	46 435	16 753	2 608	8 414	5 731	29 682	19 536	1 980	1 612	2 286	
25 - 30	51 056	20 815	3 015	9 963	7 837	30 241	14 223	4 144	1 222	2 257	
30 - 35	70 606	20 879	3 566	9 077	8 236	49 727	16 301	14 318	2 244	2 905	
35 - 40	85 137	19 919	5 625	7 157	7 137	65 218	32 226	13 534	4 579	3 670	
40 - 45	79 894	17 844	5 753	7 030	5 061	62 050	36 674	10 034	3 745	3 116	
45 - 50	57 385	16 409	6 523	5 950	3 936	40 976	21 181	7 589	2 469	4 013	
50 - 55	31 743	11 288	4 394	4 043	2 851	20 455	7 766	4 523	1 214	3 445	
55 - 60	15 045	6 813	2 019	2 474	2 320	8 232	1 641	1 708	491	1 983	
60 - 65	4 403	2 003	314	693	996	2 400	219	469	89	542	
65 UND MEHR	456	214	18	47	149	242	20	38	9	24	
INSGESAMT	465 321	139 136	35 136	58 336	45 664	326 185	163 015	59 295	18 401	25 253	
DARUNTER: WEIBLICH											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	491	103	7	20	76	388	242	36	44	14	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	234	68	6	13	49	166	27	71	5	7	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	60 393	20 421	9 244	8 100	3 077	39 972	20 202	9 436	3 812	3 969	
BAUGEWERBE	558	242	34	72	136	316	65	88	16	24	
HANDEL	10 776	4 266	600	1 110	2 556	6 510	2 323	1 248	307	555	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	2 064	915	138	218	559	1 149	186	223	165	220	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	1 435	652	86	119	447	783	120	133	29	85	
DIENTSTLEISTUNGEN, A.N.G.	40 652	11 687	2 498	4 360	4 829	28 965	8 089	7 900	1 678	1 853	
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	2 465	764	91	227	446	1 701	284	311	109	234	
GEBIETSKOERPERSONEN UND SOZIALVERSICHERUNG	3 676	1 978	188	318	1 472	1 698	377	273	114	208	
UNTER 20	7 053	2 609	554	1 433	622	4 444	3 052	379	274	373	
20 - 25	16 164	6 615	1 245	2 956	2 414	9 549	5 351	1 000	693	924	
25 - 30	16 953	6 734	1 271	2 688	2 775	10 219	3 721	2 586	675	721	
30 - 35	24 764	6 353	1 764	2 005	2 584	18 411	6 019	5 809	1 217	886	
35 - 40	21 088	5 498	2 015	1 606	1 877	15 590	6 193	3 622	1 480	976	
40 - 45	15 258	4 582	1 984	1 445	1 153	10 676	4 233	2 652	978	887	
45 - 50	10 731	4 074	2 130	1 137	807	6 657	2 206	1 903	604	1 009	
50 - 55	6 578	2 832	1 383	828	621	3 746	875	1 143	250	824	
55 - 60	3 306	1 459	492	372	595	1 847	231	496	95	484	
60 - 65	743	291	49	71	171	452	29	122	11	77	
65 UND MEHR	106	49	5	16	28	57	5	7	2	8	
ZUSAMMEN	122 744	41 096	12 892	14 557	13 647	81 648	31 915	19 719	6 279	7 166	

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

Anhang

Gegenüberstellung der "Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)" zu dem ²⁷
 "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit",
 Ausgabe 1973 (WS)

Nr. der Systematik	Wirtschaftsgliederung	Nr. der WS-Systematik
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	00 - 03
1 - 3	Produzierendes Gewerbe	04 - 61
1	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	04 - 08
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	09 - 58
20	Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie) und Mineralölverarbeitung	09 - 11
21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	12 - 13
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Feinkeramik und Glasgewerbe	14 - 16
23	Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei und Stahlverformung	17 - 22
24, 25 07 1	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau ¹⁾	23 - 33
25 (ohne 25 07 1)	Elektrotechnik ²⁾ , Feinmechanik und Optik; Herstellung von EBM-Waren, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren	34 - 39
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	40 - 44
27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	45 - 53
28 - 9	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	54 - 58
3	Baugewerbe	59 - 61
30	Bauhauptgewerbe	59 - 60
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	61
4 - 5	Handel und Verkehr	62 - 68
4	Handel	62
40 - 1	Großhandel	620
42	Handelsvermittlung	621
43	Einzelhandel	622 - 625
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	63 - 68
50 0	Eisenbahnen	63
50 7	Deutsche Bundespost	64
50 (ohne 50 0,7)	Verkehr (ohne Eisenbahnen und Deutsche Bundespost)	65 - 68
6 - 9	Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)	69 - 94
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	69
60	Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute	690
61	Versicherungsgewerbe	691
7	Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt	70 - 86
70 0	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe	70 - 71
70 1 - 2	Reinigung (einschl. Schornsteinfegergewerbe) und Körperpflege	72 - 73
70 6 - 8	Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik	74 - 77
71 0 - 1	Gesundheits- und Veterinärwesen	78
71 2 - 7	Rechts- und Wirtschaftsberatung sowie andere, vorwiegend für Unternehmen erbrachte Dienstleistungen	79 - 81, 820
71 8	Sonstige Dienstleistungen	83 - 86, 821, 822
8	Organisationen ohne Erwerbscharakter und Private Haushalte	87 - 90
	darunter:	
80 0	Christliche Kirchen, Orden, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen	89
80 1 - 7	Organisationen des Wirtschaftslebens und übrige Organisationen ohne Erwerbscharakter	87 - 88
9	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	91 - 94
90	Gebietskörperschaften	91, 92, 94
96	Sozialversicherung	93
-	Ohne Angabe	-

1) einschl. Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung - 2) ohne Herstellung von
 Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung

